

## *Svetlanaebyctiscus* gen.n., eine neue Gattung der Tribus Byctiscini aus dem Fernen Osten (Coleoptera: Attelabidae)

## *Svetlanaebyctiscus* gen.n., новый род трибы Byctiscini с Дальнего Востока (Coleoptera: Attelabidae)

A.A. Legalov

А.А. Легалов

Sibirisches Zoologisches Museum, Institut der Systematik und Ökologie der Tiere, der Akademie der Wissenschaften d. Russland, Frunse Str. 11, Nowosibirsk 630091 Russland.

Сибирский зоологический музей, Институт систематики и экологии животных СО РАН, ул. Фрунзе 11, Новосибирск 630091 Россия.

KEY WORDS: Coleoptera, Attelabidae, Byctiscini, *Svetlanaebyctiscus* gen.n., *Svetlanaebyctiscus vitis*, comb.n., Russian Far East.

КЛЮЧЕВЫЕ СЛОВА: Attelabidae, Byctiscini, *Svetlanaebyctiscus* gen.n., *Svetlanaebyctiscus vitis*, comb.n., Дальний Восток России.

ABSTRACT: Illustrated description of a new genus, *Svetlanaebyctiscus* gen.n. (type species *Coenorhinus vitis* Ter-Minassian, 1959) (Russian Far East), similar to *Byctiscophilus* Voss, 1930 is provided.

РЕЗЮМЕ. В статье дано иллюстрированное описание нового рода *Svetlanaebyctiscus* gen.n. (типовой вид *Coenorhinus vitis* Ter-Minassian, 1959) с Дальнего Востока России, близкого к *Byctiscophilus* Voss, 1930.

Beim Studium der paläarktischen Attelabidae wurde klar, dass *Coenorhinus vitis* Ter-Minassian, 1959 [Ter-Minassian, 1959] beschrieben aus Primorje, nicht der Gattung *Neocoenorhinus* Voss, 1952 (= *Coenorhinus* auct., nec Thomson, 1859) aus der Tribus Rhynchitini angehört, sondern in eine neue Gattung der Tribus Byctiscini zu stellen ist. Dafür sprechen die das Metepisternum nicht erreichenden Hinterhüften, die nicht aus der Kontur des Kopfes vorragenden Augen sowie die breiten und ziemlich kurzen Flügeldecken. Die Art nimmt eine eigenständige Stellung innerhalb der Tribus ein und verdient die Eingliederung in eine eigene Gattung. Die Larven dieser Art entwickeln sich in Beeren der Amur-Rebe (*Vitis amurensis*) [Ter-Minassian, 1959]. Nachstehend folgt die Beschreibung der neuen Gattung.

Gattung *Svetlanaebyctiscus* Legalov, gen.n.

Abb. 1–7.

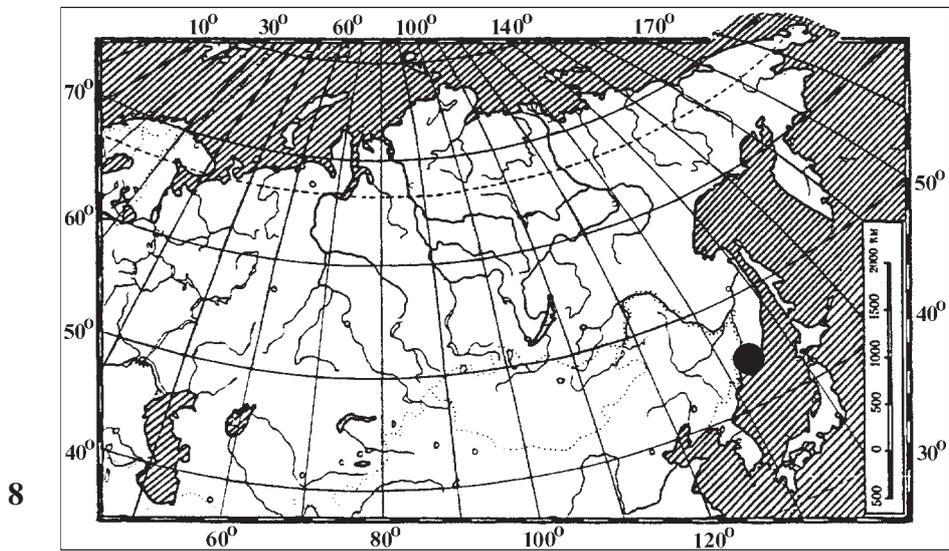
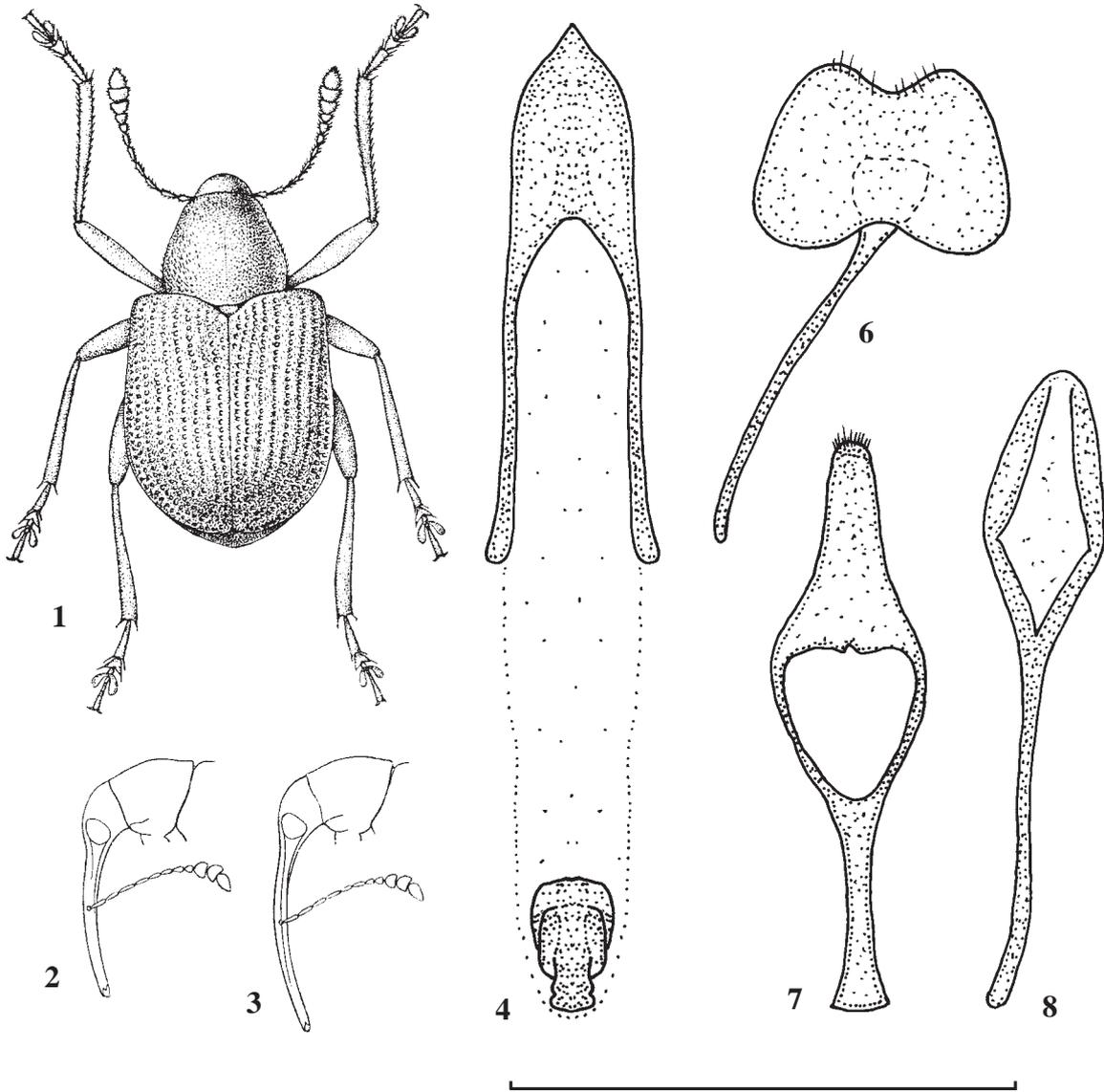
Typusart: *Coenorhinus vitis* Ter-Minassian, 1959.

Körper gelbbraun, mit anliegenden hellen Haaren bedeckt. Schildchen behaart, Vorder- und Hinterbrust dicht behaart. Rüssel lang, dünn, glänzend, mit schwachen Kielen oder ungekielt, schwach gebogen, 1.88–1.9 (♀), 2.21–2.51

(♂) mal länger als der Halsschild. Fühlereinkerbung vor der Rüsselmitte. Stirn ziemlich breit, konvex, klein punktiert. Augen klein, nicht aus dem Umriss des Kopfes hervortretend. Scheitel punktiert. Fühler lang. Fühlerschaft und 1. Glied lang-oval, 2.–4. verlängert, 5.–6. oval, 7. Glied rundoval. Keule breit und stumpf. Halsschild schwach quer, 1.07–1.16 mal breiter als lang, glockenförmig, dicht punktiert, mit Mittelefurche. Schildchen rechteckig, mit verlängerten hinteren Winkeln. Flügeldecken 1.06–1.18 mal länger als breit. Schultern gut entwickelt. Die verkürzte Punktreihe beim Schildchen ist vorhanden. Zwischenräume breit, konvex, glänzend, schwach punktiert. Streifen tief. Punkte der Reihen klein und nicht zusammengezogen. Der 9. Streifen verbindet sich mit dem 10. auf dem Niveau des 1. bis 2. Sternits. Flügel entwickelt. Vorderbrust beim ♀ ohne Zahn. Hinterbrust breit. Metepisternum breit, dicht und fein punktiert. Die Hinterhüften erreichen nicht das Metepisternum. Bauch konvex. 1.–4. Sternit ziemlich breit, 5. Sternit schmal. Pygidium fast dreieckig, dicht punktiert. Beine lang. Schenkel schwach verbreitert. Schienen gerade, schwach zur Spitze ausgedehnt, an der Spitze mit 2 kleinen Dornen. Tarsen lang. Das 1. Glied verlängert, das 2. dreieckig, das 3. gelappt und das 4. Glied verlängert. Klauen gezähnt. Penis (Ab. 4). Tegmen (Ab. 6). Achtes Tergit ♀ (Ab. 5). Achtes Sternit ♂ (Abb. 7). Länge 3.3–4.0 mm.

ETYMOLOGIE: Die neue Gattung widme ich Frau Svetlana Schevnina, die mir große Hilfe leistet.

DIAGNOSE: Die neue Gattung unterscheidet sich von den übrigen Gattungen der Tribus Byctiscini durch den sehr langen und dünnen Rüssel; sie unterscheidet sich auch von der nahe stehender Gattung *Byctiscophilus* Voss, 1930 durch weniger dichte Behaarung der Hinterbrust und durch den breiten und ziemlich kurzen Körper; von der Gattung *Byctiscidius* Voss, 1923 durch ziemlich dichte Behaarung auf die Brust und gelbbraune Färbung; von der Gattung *Byctiscus* Thomson, 1859 durch Fehlen der Zähne beim ♀ auf der Vorderbrust und durch gelbbraune Färbung; von der Gattung *Listrobyctiscus* Voss, 1923 durch die verkürzte Punktreihe beim Schildchen.



*Svetlanaebytiscus vitis* (Ter-Minassian, 1959),  
**comb.n.**

VERBREITUNG: Süden der Primorje Region (Fernen  
Osten) (Abb. 8).

DANKSAGUNG: Der Autor ist Herrn Dr. B. Korotyayev  
(St.-Petersburg) für die Überlassung des Materials und Her-  
ren Ing. K. Schön (Litvínov) und Dr. W. Suppantšitsch  
(Wien) für die Korrektur des deutschen Textes sehr dankbar.

## Literatur

Ter-Minassian M.E. 1959. [*Coenorrbinus vitis* Ter-Minassian sp.n.  
(Coleoptera, Attelabidae), a new pest of grape in the  
maritime territory of the USSR] // Entomologicheskoe  
Obozrenie. Vol.38. No.2. P.361–362 [in Russian].

---

Abb. 1–8. *Svetlanaebytiscus vitis*: Gesamtansicht (nach Ter-Minassian, 1959) (1), Rüssel und Halsschild, im Profil ♀ (nach Ter-Minassian, 1959) (2), Rüssel und Halsschild, im Profil ♂ (nach Ter-Minassian, 1959) (3), Penis, von oben (4), achtes Tergit ♀, von oben (5), Tegmen, von oben (6), achtes Sternit ♂ (7), Verbreitung (8). Massstab 1 mm für Abb. 4–7.

Рис. 1–8. *Svetlanaebytiscus vitis*: общий вид (по Тер-Минасян, 1959) (1), головотрубка и переднеспинка ♀, сбоку (по Тер-Минасян, 1959) (2), головотрубка и переднеспинка ♂, сбоку (по Тер-Минасян, 1959) (3), пенис, сверху (4), восьмой тергит ♀, сверху (5), тегмен, сверху (6), восьмой стернит ♂ (7), распространение (8). Масштаб 1 мм для рис. 4–7.